

Tischtennisbezirk Schwarzwald

im TTBW



**Bezirk
Schwarzwald**



Jahresberichte

der

Saison 2021/22

Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS	II
1 BERICHT DES BEZIRKSVORSITZENDEN	1
2 BERICHT DER RESSORTLEITERIN MANNSCHAFTSSPORT ERWACHSENE	3
3 BERICHT DES BEZIRKSPRESSEWARTS	5
4 BERICHT DES BEZIRKSJUGENDWARTS	6
5 BERICHT DES RESSORTLEITERS MANNSCHAFTSSPORT JUGEND.....	7
6 BERICHT DES POKALSPIELLEITERS	8
7 BERICHT DES RESSORTS EINZELSPORT/TURNIERE	9
8 BERICHT DES RESSORTS SCHIEDSRICHTER.....	10
9 KASSE	14
9.1 EINNAHMEN / AUSGABEN	FEHLER! TEXTMARKE NICHT DEFINIERT.
9.2 VERMÖGENSVERWALTUNG	FEHLER! TEXTMARKE NICHT DEFINIERT.
10 ERWACHSENE: MEISTER / BEZIRKSMEISTER / POKALSIEGER	15

1 Bericht des Bezirksvorsitzenden

Liebe Tischtennisfreunde,

wir befinden uns in turbulenten Zeiten, die sich leider auch auf unseren geliebten Sport ausgewirkt haben. Bislang konnte noch keine der drei Spielzeiten vollständig abgeschlossen, seitdem ich Mitarbeiter im Bezirk bin. Ein kleiner Fortschritt ist zumindest, dass wir zum ersten Mal wieder Meistertitel vergeben können. Ich hoffe sehr, dass die Saison 22/23 endlich wieder etwas Normalität bringt.

Seit 3 Jahren gibt es nun den Verband TTBW, nach der Fusion von TTVWH und SbTTV. Einige angedachte Veränderungen sind natürlich auch durch die Corona-Problematik etwas auf der Strecke geblieben, wie z.B. eine Bezirksreform. Ich bin gespannt, was hier die nächsten Jahre an Veränderungen bereithalten.

Neu eingeführt wurden durch TTBW die sog. TTBW-Races, welche nun im dritten Jahr gespielt werden. Vor allem die Streichung der abgelaufenen Rückrunde hat die Nachfrage danach nochmals enorm gesteigert und die Turnierserie genießt bei den Spielern eine große Zustimmung. Bei uns im Bezirk werden derzeit noch relativ wenig dieser Turniere angeboten, hauptsächlich von TT Altburg. Es würde mich freuen, wenn diese Turniere auch im Schwarzwald noch häufiger angeboten werden.

Im Nachgang der TTBW-Fusion hat TTBW auch eine neue Homepage veröffentlicht. Auf dieser können sich alle Bezirke anschließen und erhalten ihren eigenen Bereich. Derzeit sind wir auf der Suche nach einer Person, die unsere Inhalte dorthin umzieht und neue Meldungen dort veröffentlicht. Mittelfristig würden wir dann unsere eigene Homepage aufgeben und alle Informationen können zentral über TTBW abgerufen werden.

Die Posten im Bezirk Schwarzwald werden wieder leicht verändert. So wird Shpresa Armbruster, Ressortleiterin Mannschaftssport Aktive, auf eine weitere Kandidatur verzichten. Bereits vor Saisonbeginn hat Wolfgang Krause sein Amt als Pokalspielleiter abgegeben und wurde diese Saison interimweise durch mich vertreten. An dieser Stelle möchte ich beiden nochmals für ihre Arbeit in den letzten Jahren danken. Es freut mich, dass wir für beide Posten geeignete Nachfolgekandidaten finden konnten. Die weiteren Ressorts bleiben voraussichtlich unverändert und damit sind wir für die anstehenden Aufgaben auch bestens aufgestellt. Trotzdem möchte ich nochmal darauf aufmerksam machen, dass weitere Unterstützung im Bezirk gesucht wird. Wie bereits erwähnt, suchen wir z.B. noch einen „Webmaster“. Ebenso ist weitere Unterstützung im Bereich der Turnierdurchführung immer willkommen. Gerade bei der Durchführung von Kreisranglisten benötigen wir gleichzeitig 2 Turnierleitungen an unterschiedlichen Orten und durch den Wohnortwechsel von Sebastian Baader wird unsere Personaldecke in diesem Bereich wieder etwas dünn.

Ich danke allen Bezirksmitarbeitern für ihren Einsatz und für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ebenso möchte ich noch der Geschäftsstelle von TTBW meinen Dank

ausprechen, welche vor allem in Pandemiezeiten einen schwierigen Job mit Bravour gemeistert haben.

Gez. Michael Kocheisen

2 Bericht der Ressortleiterin Mannschaftssport Erwachsene

Wieder einmal liegt eine von Corona bestimmte Saison hinter uns, wir durften im Erwachsenenbereich nur eine Halbrunde spielen. Hinsichtlich der wenigen kampflosen Spiele und angesichts der vielen Verlegungen möchte ich den Vereinen und Klassenleitern danken.

Im überregionalen Bereich schlugen sich die Schönmünzacherinnen in der Regionalliga Südwest gut und beenden die Saison auf dem 6. Platz. Die Frauen des TTC Lützenhardt gingen in der Oberliga Baden-Württemberg an den Start. Hier zeigte sich die starke Konkurrenz und die Waldachtälerinnen beenden die Runde mit 5 Zählern auf dem 10. Rang. Die „Zweite“ aus Schönmünzach holte sich in der Landesliga ungeschlagen den Meistertitel, während Unterreichenbach-Dennjächt den 4. und der TV Oberhaugstett den 6. Platz belegten. Mit insgesamt drei Mannschaften ist der Bezirk in der Landesliga sehr gut vertreten gewesen. Die Damen des TTC Lützenhardt II erspielten sich den Titel in der Landeskategorie, dahinter auf Rang 4 landeten die Mühringerinnen.

In der mit Böblingen gemeinsamen Bezirksliga erreichten drei Mannschaften den Punktstand von 10:2 – mit dem besseren Spielverhältnis dürfen die Spielgemeinschaft Grüntal / Loßburg sowie der TTC Mühringen II in die Landeskategorie aufsteigen.

In der VOL Gr. 2 der Herren vertrat der TTC Ottenbronn den Bezirk Schwarzwald und beendete die Saison auf Platz 5.

Mit dem 7. Rang in der Verbandsliga Süd sicherten sich die Herren des TV Calmbach den Klassenerhalt

Der TTC Mühringen holte sich den Meistertitel in der Landesliga Gr. 3. Außerdem war der Bezirk Schwarzwald hier mit dem SSV Schönmünzach auf Rang 6 und dem TTC Birkenfeld auf Platz 7 vertreten.

Die Landeskategorie der Herren bestand zu 50 % aus Mannschaften des Bezirks Schwarzwald. Mit dem Meister-Team aus Ottenbronn II kommt die stärkste Mannschaft aus unserem Bezirk. Auf den Rängen 4, 7, 8 und 9 reihten sich der TV Oberhaugstett, TTC Mühringen II, TTG Unterreichenbach-Dennjächt und der TV Calmbach II ein.

Auf Bezirksebene lag der SV Glatten in der Bezirksliga am Ende vorn, der Platz zur Aufstiegsrelegation entschied sich erst am letzten Spieltag zu Gunsten des CVJM Grüntal. In den Bezirksklassen konnten die Teams aus Altburg und Schönmünzach II jeweils ohne Verlustpunkte die Titel abräumen. Weiter unten ist sehr erfreulich anzumerken, dass sich im Kreis Calw so viele neue Mannschaften gemeldet hatten, dass man hier in der Kreisliga C sogar in zwei Gruppen spielen musste, während es im Kreis Freudenstadt leider keine Kreisliga C gibt. Die gestiegenen Mannschaftszahlen geben hier Hoffnung, dass durch Corona nicht sämtliche Lust und Motivation für den Tischtennissport verloren gegangen sind!

In der Relegation zur Landesklasse Gr. 6 sicherten sich die Herren des CVJM Grüntal mit einem Sieg über den TTV Gärtringen II den Aufstieg, nachdem die Zweite des TTC Mühringen auf eine Teilnahme verzichtet hatte.

Auf Bezirksebene fanden sieben Relegationsbegegnungen bei den Herren statt, es gab nur ein Team, welches auf eine Teilnahme verzichtet hat.

Mit dem Ende dieser Saison möchte ich mein Amt als Ressortleiterin wieder abgeben. Leider haben einige Vereine und Klassenleiter den direkten Draht zu mir nicht genutzt und sich immer direkt an die Geschäftsstelle des TTBW gewandt. Dies ist unnötig, da dort ein Aufwand verursacht wird und die Entscheidungen allesamt an mich zurück delegiert wurden. Ich wünsche meinem Nachfolger, dass Vereine und Klassenleiter ihn direkt ansprechen und die Kommunikation innerhalb des Bezirks suchen.

gez. Shpresa Armbruster

3 Bericht des Bezirkspressewarts

4 Bericht des Bezirksjugendwarts

5 Bericht des Ressortleiters Mannschaftssport Jugend

Aufgrund Corona fällt der Bericht diese Saison kürzer aus als bisher gewohnt.

Es wurde im Jugendbereich nur eine Halbrunde gespielt, weshalb der Auf- und Abstieg innerhalb unserer Bezirksspielklassen diesmal ausgefallen ist. Ein Auf- und Abstieg und eine zusätzliche Rückrunde, wie in anderen Bezirken gespielt, ließen sich bei uns leider nicht mehr realisieren. Grund dafür war, dass zum Zeitpunkt der Unterbrechung im November einige Mannschaften bereits so viele Spiele der Vorrunde verschoben hatten, dass deren Nachholen im neuen Jahr zu lange gedauert hat um eine weitere Halbrunde komplett durchspielen zu können.

Dennoch würde ich die Saison insoweit als erfolgreich bezeichnen, da nur sehr wenige Spiele abgesagt wurden. Etwas ärgerlich waren die Probleme nach dem Jahreswechsel, als Spiele kampflos gewertet werden mussten, weil Mannschaften noch mit der Vorrundenaufstellung angetreten sind. Dennoch gingen aufgrund der Corona-Sonderregel alle Vereine straffrei aus der Runde. Gut ist auch, dass es jetzt endlich nach 2 Jahren wieder auf- und abgestiegen wird und damit die Mannschaften wieder entsprechend ihrer Stärke sortiert werden.

Überregional wurde der Bezirk Schwarzwald in der Verbandsoberrliga bei den Jungs vom TV Calmbach vertreten und bei den Mädchen vom CVJM Grüntal.

Weiterhin spielten die Mädels vom TTC Mühringen in der Landesliga, bei den Jungs waren hier der TTC Mühringen, CVJM Grüntal und 1. TTC Mühlen vertreten.

Bei den U15-Regions-Mannschaftsmeisterschaften konnte der Bezirk leider kein Team stellen und gab seine Startplätze dementsprechend an andere Bezirke ab.

Meine Glückwünsche gelten den im Bericht genannten erfolgreichen Teams, die den Bezirk Schwarzwald auch überregional würdig vertreten.

Ich möchte auch die Vereinsvertreter ermutigen, trotz nicht immer einfacher Rahmenbedingungen Engagement in der Jugendarbeit zu zeigen. Von alleine kommen die Kids nicht ins Tischtennis-Training. Meist lohnt es sich die Kooperation mit den Schulen zu suchen und Minimeisterschaften auszurichten.

Es muss unser aller Ziel sein, dass möglichst viele Jugendliche Tischtennis spielen und wir damit den Mitgliederrückgang aus den Corona-Jahren baldmöglichst kompensieren können. Besonders im Bereich der Mädels sind die Mannschaftszahlen leider weiterhin sehr dünn, aber auch bei den Jungs hat sich ein Rückgang nicht verhindern lassen.

gez. Jan Armbruster

6 Bericht des Pokalspielleiters

Liebe Tischtennisfreunde,

die Pokalsaison 21/22 stand von Beginn an, aus vielen verschiedenen Gründen, unter chaotischen Voraussetzungen. Niemand konnte richtig einschätzen, wie es mit der Corona-Pandemie weitergeht. Wolfgang Krause konnte sein Amt leider nicht mehr weiter ausführen. Mangels kurzfristiger Alternativen, habe ich dies interimweise übernommen. Zusätzlich sollte noch unser Pokalsystem an die Pokalwettbewerbe von TTBW und DTTB angepasst werden, um unseren Bezirkspokal als Qualifikationswettbewerb nutzen zu können. Dass in diesem Konstrukt der Bezirkspokal eigentlich bis Ende Januar gespielt werden sollte, führte vor allem zu sehr eng getakteten Spielrunden und stellte viele Vereine vor terminliche Herausforderungen.

Da die Spielrunde im Dezember unterbrochen wurde und erst im Februar fortgesetzt werden konnte, waren alle Anfangsplanungen wieder über Bord geworfen. Mangels eines passenden Termins und mangels eines Ausrichters wurden/werden die Finalspiele dieses Jahr von den Finalpaarungen selbst organisiert und können bis Saisonende 30.06. ausgetragen werden.

Übersicht der Finalpaarungen:

BzP Mädchen:	CVJM Grüntal	4:3 SF Salzstetten
BzP Jungen 13:	TV Calmbach	0:4 SSV Schönmünzach
KsP Jungen Calw:	VfL Nagold	1:4 WSV Schömburg
KsP Jungen FDS:	SSV Schönmünzach II	4:2 SF Salzstetten
BzP Jungen:	TTC Birkenfeld	3:4 CVJM Grüntal
BzP Damen B:	TT Grüntal-Loßburg	4:1 WSV Schömburg
BzP Damen A:	TTG Unterreichenbach-Dennjächt – SSV Schönmünzach II (Austragung offen)	
BzP Herren C Calw:	TV Calmbach III –	TT Altburg (Austragung offen)
BzP Herren C FDS:	TSV Altheim	3:4 SSV Schönmünzach II
BzP Herren B:	TT Baiersbronn-Klosterreichenbach	1:4 TV Oberhaugstett
BzP Herren A:	SSV Schönmünzach	2:4 TV Calmbach

Gez. Michael Kocheisen

7 Bericht des Ressorts Einzelsport/Turniere

8 Bericht des Ressorts Schiedsrichter

Schiedsrichtereinsätze (Stand: 06.06.2022)

Anzahl Einsatztage der Schiedsrichter des Bezirks:

(inkl. Einsätze in anderen Bezirken / Landesverbänden und geplante Einsätze bis 30.06.2022)

Veranstaltung		OSR	ohne OSR	EL	RT	SRaT
Mannschaftskämpfe	TTBL / Play-Offs Herren					
	Pokal / TTCLM / ETTU Cup Herren (In- / Ausland)					
	1.BL / Play-Offs Damen					2
	Pokal / ECLW / ETTU Cup Damen (In- / Ausland)					
	2.BL					
	3.BL					6
	RL / Relegation	9				
	OL / Relegation	7				
	VOL	5				
	VL bis LK (Relegation) (Verband)					
	BL bis KK (Relegation) (Bezirk)					
	VL bis KK (Kontrolleinsätze)					
	Ausland (???Länder???)					
	Andere					
Turniere	ITTF / ETTU					
	DTTB / TTBW (in TTBW)					2
	DTTB / BaTTV (im BaTTV)					
	DTTB / Turniere (in anderen Landesverbänden)					
	Bezirksmeisterschaften / -ranglisten / Schwerpunkte	3				
	Vereinsturniere					
	Andere					
Gesamt	24					10
Gesamtanzahl Einsatztage				34		
Anzahl aktiver Schiedsrichter im Bezirk				10		
Durchschnittliche Einsatztage pro aktivem Schiedsrichter				3,4		

DAVON Anzahl Einsatztage der Schiedsrichter des Bezirks in ANDEREN Bezirken:

(nur die aufgeführten Turniere und Mannschaftskämpfe, keine BL oder überregionale Turniere)

Nr.	Bezirk	Mannschaftskämpfe						Turniere			
		RL / Relegation	OL / Relegation	VOL	VL bis LK (Rel.) (Verband)	VL bis KK (Kontrolleins.)	Andere	BM / BRL / Schwerpunkte	Vereinsturniere	Andere	
1	Böblingen							2			
2	Heilbronn			1							
3											
4											
5											
Gesamt				1				2			
Gesamtanzahl Einsatztage		3									

Schiedsrichterbestand (Stand: 06.06.2022)

Anzahl der aktiven / beurlaubten / passiven Schiedsrichtern des Bezirks:

(in Klammern bitte die Veränderungen zur Vorsaison (2020 / 2021) aufführen (z.B.: (+1));

m = männliche Schiedsrichter, w = weibliche Schiedsrichter)

Lizenzstufe	aktive SR		beurlaubte SR		passive SR	
	m	w	m	w	m	w
VSRaT						
VSR	7(+1)	2				
NSR	1					
IU						
davon NOSR						
davon IU-BB						
davon IR						
Gesamtanzahl	8	2				
	10					
Gesamtanzahl Vereine im Bezirk	39					
Anzahl aktiver SR pro Verein im Bezirk	0,256					

Allgemeines

Die Tischtennis Saison 2021 / 22 des Verbandes TTBW endete kurz vor Ende der Vorrunde aufgrund einer dritten Welle der Corona Pandemie. Die noch ausstehenden Begegnungen der Vorrunde wurden gegen Ende der Rückrunde gespielt. Alle Begegnungen oberhalb der VOL konnten unter Corona-Auflagen den Spielbetrieb mit Vor- und Rückrunde weitergeführt werden. Das bedeutete für die SR, dass Einsätze als OSR oder als SRaT mit erschwerten Bedingungen stattfanden.

Schiedsrichter-Einsatzplanung / -Einteilung

Die Einsatzplanung für die Saison 2021 / 22 beginnt in aller Regel Anfang August, wenn die Termine und Einsätze der SR oberhalb der Regionalliga stehen. Erst dann kann der RLSRB mit seiner stv. RLSRB Corinna Rentschler die Einsätze der SR auf dem Bezirk Schwarzwald planen. Da der RLSRB auch für den Bezirk Böblingen zuständig ist, geschieht dies zusammen mit dem Bezirk Böblingen bei Werner Nüsse, der stv. RLSRB in Böblingen ist.

Schon traditionell wird der Tag der Planung für die neue Saison mit einem kleinen Grillfest bei Olaf Kath beendet. Hierzu werden alle SR mit ihrer „besseren Hälfte“ eingeladen.

Erschwert wurde die Planung dadurch, dass der Bund einige Tischtennisbegegnungen zu einem späteren Zeitpunkt wegen Corona o.ä. verlegte und dies zu einem Konflikt mit den eingeteilten SR kam. Hier ist eine frühzeitigere Einteilung der SR seitens des Bundes wünschenswert. Aber auch innerhalb des Verbandes TTBW kam es zu Spielverlegungen, die dazu führten, dass der RLSRB erneut SR suchen musste. Hätte der eine oder andere Spielleiter nicht das Spiel gelöscht und neu hinzugefügt, sondern lediglich den Termin

geändert, wäre dem RLSRB viel Arbeit erspart geblieben. Hier wäre es wünschenswert, dass dies in der Zukunft nicht mehr vorkommt.

Einsätze bei Turnieren im Bezirk

Traditionell werden die OSR für die BZM des Bezirks Schwarzwald vom Bezirk Böblingen gestellt. In dieser Saison 2021 / 22 fanden die Bezirksmeisterschaften in Klosterreichenbach statt. OSR waren zwei SR aus dem Bezirk Böblingen. In Grafenau im Bezirk Böblingen waren bei den BZM Martin Buchtal und Bernd Schreiner OSR. Mit Wolfgang Schuld wurde ein OSR bei der Relegation Bezirk in Althengstett gestellt.

Einsätze bei Mannschaftskämpfen

Aufgrund der Fusion TTVWH mit dem Südbadischen Tischtennisverband zu TTBW kamen auf die SR organisatorische Änderungen zu. Diese Änderungen kamen nicht bei allen SR an. So war der Start in die neue Saison auf dem Bezirk Schwarzwald etwas „holprig“. Dies hatte zur Folge, dass zu Beginn der neuen Saison ein Spiel in der Damen Oberliga Baden-Württemberg in Lützenhardt und ein Herren Verbandsoberriga Spiel in Ottenbronn ohne OSR stattfand. Dem RLSRB tut dies leid, zumal er erst später davon erfahren hat.

Gegen Ende der Vorrunde kam es erneut zu einer Corona Pandemie. Während anschl. in der VOL als höchste Liga des TTBW nur noch die Vorrunde zu Ende gespielt wurde, konnte in den höheren Ligen des Bundes die OSR Einsatz weiterhin durchgeführt werden. Wenn auch mit einigen Verlegungen. Dafür gilt mein ganz großer Dank an alle eingeteilten SR.

In der 1.Bundesliga Damen in Böblingen wurde Martin Szkudlarski beim Mannschaftskampf als SRaT eingesetzt.

In der 3.Bundesliga Damen Süd in Sindelfingen wurden Corinna Rentschler und Daniel Roller im Mannschaftskampf als SRaT eingesetzt.

Auf dem Bezirk Schwarzwald wurden keine Kontrolleinsätze durchgeführt, weil es keine Anfrage seitens der Vereine gab.

Einsätze als Schiedsrichter am Tisch

Aus welchen Gründen auch immer. Aber auf dem Bezirk Schwarzwald ist es tendenziell schwieriger SR für Einsätze als SRaT bei Turnieren zu gewinnen. Erfreulich ist jedoch, dass der RLSRB beim Qualifikationsturnier zu den Deutschen Meisterschaften in Sindelfingen Isabell Mayer und Martin Buchthal als SRaT gewinnen konnte.

Besondere Einsätze

Auf dem Bezirk Schwarzwald gab es keine Großveranstaltungen. Auch international ist kein SR eingesetzt worden.

Schiedsrichterentwicklung

Um die anstehenden Aufgaben als Schiedsrichter auf dem Bezirk Schwarzwald bewältigen zu können sind neue junge Schiedsrichter notwendig. Zumal Wolfgang Schuld mit 80 Jahren seine

Lizenz nicht mehr verlängern wird und damit aufhört. Sie läuft am 30.06.2022 aus. Wofür der RLSRB Verständnis hat aber natürlich sehr bedauert.

Bei drei weiteren Schiedsrichtern läuft die Lizenz am 30.06.2022 ab. Zwei davon haben sich bereits für eine Weiterbildung angemeldet. Der RLSRB wird den SR über die notwendige Weiterbildung informieren. Die Anzahl der SR ist auf 9 (-1) aktive Schiedsrichter gesunken. Zu besonderen Weiterbildungen ist kein SR nominiert worden.

Wie schon in den letzten Jahren werden sich die SR mit ihren Ehefrauen bzw. Partnern beim Grillen Anfang August treffen. Wo ist noch unklar. Aus der Sicht des RLSRB ist jeder Vereinsmitarbeiter, Tischtennispieler und SR aufgefordert neue SR für unseren schönen Tischtennisport zu gewinnen.

Zusammenarbeit im Bezirk (Bezirksgremien)

Mit Michael Kocheisen hat der Bezirk seit einigen Jahren einen neuen Bezirksvorsitzenden. Die Zusammenarbeit des RLSRBs mit den Bezirksgremien läuft nach Corona wieder besser. Der RLSRB ist Mitglied des Bezirksausschusses, der sich pro Saison zwei Mal trifft. Der RLSRB veröffentlicht u.a. seinen Bericht im Berichtsheft des Bezirks.

Ausblick 2021/2022

Es werden weiterhin neue VSR gebraucht. Die Aufgaben für SR im Bezirk Schwarzwald werden nicht weniger. Da der Bezirk für die Anzahl an Vereinen zu wenige SR hat, werden wahrscheinlich erneut SR aus dem Bezirk Rastatt/Baden-Baden aushelfen.

Aktuell stehen für diese Aufgaben in der neue Saison 2022 / 2023 nur 9 (-1) SR zur Verfügung. Wolfgang Schuld wird seine SR Lizenz zum 30.06.2022 auslaufen lassen. Der RLSRB wünscht ihm für sein weiteres Leben, alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Sonstiges

Eine Regelkunde im Verein gab es bisher nicht. Wäre aus Sicht des RLSRB sicherlich wünschens-wert so etwas in einem Verein mal durchzuführen. Ein besonderer Dank geht an den RLSRB des Bezirks Rastatt / Baden-Baden, Wolfgang Karcher, der fünf OSR Einsätze auf dem Bezirk Schwarzwald übernommen hat.

Zum Schluss möchte ich mich bei meinen 8 SR Kollegen und 2 SR Kolleginnen des Bezirks Schwarzwald bedanken für ihre Einsätze als OSR und SRaT. Besonderer Dank gilt meiner stv. RLSRB Corinna Rentschler. Danke Corinna!

Charly Koch

RLSRB Schwarzwald

9 Kasse

Corona-bedingt hat sich auch im Kalenderjahr 2021 das Gesamtvermögen weiter erhöht - um 4.582,29 € auf 34.021,79 € und damit in einem ähnlichen Umfang wie bereits im ersten Pandemie-Jahr. Es fielen in beiden Jahren keine bzw. sehr geringe Ausgaben für Wettkampf-sport an, da fast alle Veranstaltungen wegen der Pandemie nicht stattgefunden haben.

In der Tabelle unten sieht man einzelne Positionen und ein Vergleich mit den Zahlen für 2020.

Vermögensübersicht	KJ. 2020	KJ. 2021
Bankguthaben	29.439,50 €	34.021,79 €
<u>Gesamtvermögen per 31.12.</u>	<u>29.439,50 €</u>	<u>34.021,79 €</u>
 Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2021		
Mannschaftsmeldegebühren	5.416,75 €	5.514,25 €
Ehrenamtszuschuss TTBW	800,00 €	800,00 €
Startgebühren/sonstige Einnahmen	1.015,06 €	1.375,06 €
<u>Einnahmen Gesamt</u>	<u>7.231,81 €</u>	<u>7.689,31 €</u>
Ausgaben Wettkampfsport	934,28 €	1.419,62 €
StarTTer-Ausbildung	0,00 €	980,00 €
Verwaltungsaufwendungen - Versicherungen/Homepage/Reisekosten	450,60 €	707,40 €
<u>Ausgaben Gesamt</u>	<u>1.384,88 €</u>	<u>3.107,02 €</u>
<u>Einnahmen-Überschuss</u>	<u>5.846,93 €</u>	<u>4.582,29 €</u>

10 Erwachsene: Meister / Bezirksmeister / Pokalsieger

Meister der Spielklassen im Bezirk 2021/22

Bezirksklasse Herren	TTC Ottenbronn
Kreisliga Calw	TTF Althengstett
Kreisliga Freudenstadt	TuS Bad Rippoldsau
Kreisklasse A Calw	TV Calmbach IV
Kreisklasse A Freudenstadt	1. TTC Mühlen
Kreisklasse B Calw	VfL Stammheim II
Kreisklasse B Freudenstadt	CVJM Grüntal III
Kreisklasse C Calw	VfL Stammheim III
Kreisklasse C Freudenstadt	TT Klosterreichenbach III
Kreisklasse D Calw (4er)	SV Gültlingen III / TTC Egenhausen III
Kreisklasse D FDS (4er)	SF Salzstetten IV
Bezirksklasse Damen	SSV Schönmünzach III

Bezirksmeister 2021

Herren A	Ralf Neumaier	TV Calmbach
Herren B	Andre Hase	SF Salzstetten
Herren C	Fabian Roth	TuS Bad Rippoldsau
Herren D	Oliver Vollmer	SF Emmingen
Damen A	Nina Wörner	VfL Stammheim
Damen B	Ann-Sophie Schillinger	SSV Schönmünzach
Senioren 40	Oliver Schaible	TV Oberhaugstett
Senioren 50	Dietmar Strauß	SV Gültlingen
Senioren 60	Hans Martin	TV Calmbach

Pokalsieger 2021/22

Bezirkspokal Herren A	TV Calmbach
Kreispokal Herren A Calw	TTC Birkenfeld IV
Kreispokal Herren A Freudenstadt	SV Mitteltal-Obertal
Kreispokal Herren B Calw	TTF Althengstett III
Kreispokal Herren B Freudenstadt	CVJM Grüntal III
Bezirkspokal Damen A	VfL Stammheim
Bezirkspokal Damen B	VfB Cresbach-Waldachtal